UNIVERSITÄT LUZERN

PROREKTORAT PERSONAL UND PROFESSUREN

FACHSTELLE CHANCENGLEICHHEIT



LEADERSHIP IN PRACTICE

FÜHREN AN DER UNIVERSITÄT LUZERN
PILOTPROGRAMM 2026–2027

LEADERSHIP IN PRACTICE – FÜHREN AN DER UNIVERSITÄT LUZERN

Wie lassen sich unterschiedliche Rollen, Erwartungen und Interessen ausbalancieren? Was heisst es, Verantwortung für Mitarbeitende und Nachwuchsforschende zu übernehmen? Welche Routinen stärken die Zusammenarbeit im Team? Und wie lassen sich Entscheidungen transparent und nachvollziehbar treffen? Das Programm lädt dazu ein, die eigene Führungspraxis aus neuen Perspektiven zu betrachten, Ansätze zu erproben und sich im Kollegium über gute Führung an der Universität auszutauschen.

Das Pilotprogramm «Leadership in Practice» richtet sich an Professorinnen und Professoren der Universität Luzern. In kurzen, praxisorientierten Modulen, die auf den akademischen Führungsalltag zugeschnitten sind, bietet es Raum, über Führung nachzudenken und anhand konkreter Beispiele zentrale Kompetenzen einzuüben.

PROGRAMM

AUFTAKT:
LEADERSHIP SOUNDS! HOCHQUALIFIZIERTE EXPERTINNEN UND EXPERTEN FÜHREN
19. November 2026 | 17.15–19.00 Uhr

Wie lassen sich hochqualifizierte Expertinnen und Experten führen? Wie können Führungspersonen die fachspezifischen Kompetenzen von Mitarbeitenden stärken und zugleich die teamorientierte Zusammenarbeit fördern? Leadership Sounds! lädt ein, selbst am Dirigierpult zu stehen und unmittelbar zu erleben, wie sehr Präsenz, Körpersprache und Kommunikation das Zusammenspiel eines professionellen Musikensembles beeinflussen.

Graziella Contratto, Dirigentin, Leadership-Expertin und Musikpädagogin. Ehem. Leiterin des Fachbereichs Musik an der Hochschule der Künste Bern (HKB).

INTERAKTIVER IMPULS:
RESILIENTE FÜHRUNG
18. Februar 2027 | 12.15–13.45 Uhr

Ein abgelehnter Antrag, wachsender Publikationsdruck, der Ausfall einer Schlüsselperson kurz vor der Projektfrist: Kritische Situationen gehören zum akademischen Führungsalltag. Teilnehmende lernen zentrale Dilemmata resilienter Führung kennen, loten anhand typischer Situationen ihren Handlungsspielraum aus und entwickeln Optionen, um sich selbst und ihr Team resilienter aufzustellen.

Prof. Dr. Julia Nentwich, Sozialpsychologin an der Berner Fachhochschule (BFH), Projektleiterin «Leaders for Equality».

PRAXISWORKSHOP:
IM AKADEMISCHEN UMFELD ROLLENBEWUSST FÜHREN
13. April 2027 | 9.15–12.30 Uhr | Optionales Coaching am Nachmittag

Ob in der Personalführung, der Betreuung, der Gremienleitung oder der kollegialen Zusammenarbeit: Professorinnen und Professoren bewegen sich in wechselnden Rollen, an die unterschiedliche Erwartungen geknüpft sind. Anhand typischer Situationen reflektieren die Teilnehmenden ihre Führungspraxis und entwickeln konkrete Handlungsoptionen im Umgang mit unklaren, widersprüchlichen oder überfrachteten Rollen.

Im Anschluss kann eine Fragestellung im Coaching vertieft werden.

Prof. Dr. Franziska Zellweger, Professorin für Hochschuldidaktik an der Pädagogischen Hochschule Zürich (PHZH), Zentrum für Hochschuldidaktik und -entwicklung PHZH.

Dagmar Engfer, Coach und Dozentin für Führung, Team- und Laufbahnentwicklung an der Pädagogischen Hochschule Zürich, Zentrum für Hochschuldidaktik und -entwicklung PHZH.

KEYNOTE:
ACADEMIC TEAM CULTURE FROM START TO FINISH
31. Mai 2027 | 16.30–18.00 Uhr

This keynote explores how understanding the stages of team development can help professors lead their teams more effectively. How do we onboard new team members, establish shared expectations and navigate challenges as a team evolves? Drawing on the stages of group development – from forming and storming to performing and beyond – it offers practical perspectives on fostering collaboration and helping academic teams work better together.

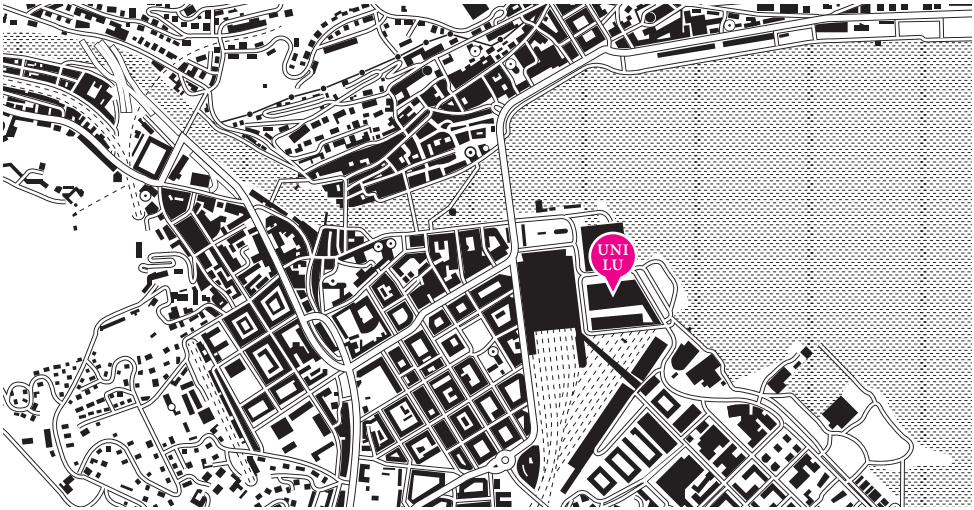
The keynote will take place as part of the H.I.T. Leadership Programme, which the University of Lucerne will be hosting from 31 May to 2 June 2027. It will be followed by an apéro.

Prof. Dr. Heather Hofmeister, Professor for Sociology of Work at Goethe University Frankfurt, co-director of the Center for Leadership and Behavior in Organizations (CLBO).

PRAXISWORKSHOP:
WIE VIEL BEGLEITUNG BRAUCHT EIGENSTÄNDIGKEIT?
9. September 2027 | 9.15–13.15 Uhr

Professorinnen und Professoren begleiten Mitarbeitende sowie den wissenschaftlichen Nachwuchs in ihrer fachlichen und akademischen Entwicklung. Doch wie viel Freiheit ist sinnvoll? Und wie viel Orientierung braucht es, um sie auf ihrem individuellen Karriereweg zu unterstützen? Im Praxisworkshop lernen die Teilnehmenden wirkungsvolle Interventionsmöglichkeiten sowie Kommunikationstools für eine klare Gesprächsführung kennen.

Prof. Dr. Uta Bronner, Professorin für Human Resources Management an der Hochschule für Technik Stuttgart, Trainerin und Coach bei impulsplus (Kompetenzentwicklung in Wissenschaft).



TEILNAHME-BEDINGUNGEN
Die einzelnen Module sind frei wählbar. Die Teilnahme am Pilotprogramm (inkl. Kaffeepausen und Apéros) ist kostenlos.

ANMELDUNG
Die Anmeldung erfolgt online auf der Webseite der Fachstelle Chancengleichheit. Die Anmeldefristen sowie Angaben zum Raum und detailliertere Informationen finden sie auf der Webseite des Programms:

QR Code zur Projektseite:

PILOTPROGRAMM
Die Konzipierung des Pilotprogramms «Leadership in Practice – Führen an der Universität Luzern» wurde ermöglicht durch das von swissuniversities geförderte Projekt «Inklusive Führungskultur» der Fachstelle Chancengleichheit der Universität Luzern.

ORGANISATION
Dr. des. Matthias Luterbach,
Co-Leiter Fachstelle Chancengleichheit
matthias.luterbach@unilu.ch
T +41 41 229 51 43

Luzia Knobel, M.A.
Wissenschaftliche Mitarbeiterin Fachstelle Chancengleichheit
luzia.knobel@unilu.ch
T +41 41 229 51 44

VERANSTALTUNGSORT
Universität Luzern
Frohburgstrasse 3
6002 Luzern